INFORMATIONEN ZUR ANMELDUNG

Friedrich-Ebert-Gymnasium • Blissestraße 22 • 10713 Berlin • Telefon: 030 - 89 74 51 0 • www.feo-berlin.de

INHALT

Willkommen! 3
Regeln schulischen Zusammenlebens 4
Sauberkeit 4
Gewaltfreiheit und Respekt 4
Konzentrierte Lernatmosphäre 4
Keine Drogen 4
Handys, Player & Co. 4
Selbstverpflichtung der Schüler*innen 6
Lernmittelfonds 7
Schulessen 7
Schließfächer 7
Zeitlicher Ablauf des Anmeldeverfahrens 8
Anmeldeformular 9

Bildnachweis Titelbild: Bela, 9b

WILLKOMMEN!

Liebe interessierte Eltern, Schülerinnen und Schüler,

im Folgenden haben wir die wichtigsten Informationen zur Anmeldung neuer Schülerinnen und Schüler zusammengestellt: Neben unserem Anmeldeformular sind dies auch die Grundsätze unserer Schulgemeinschaft und Hinweise zu organisatorischen Fragen (Schulbücher, Schulessen, Schließfächer) sowie zum zeitlichen Ablauf des Anmeldverfahrens. Für Fragen rund um unsere Schule stehen Ihnen in unserem Sekretariat Frau Kraft und Frau Bartzsch gern zur Verfügung.

Zur Anmeldung geben Sie während des Anmeldezeitraums bitte diese Dokumente in unserem Sekretariat ab:

- Das ausgefüllte Anmeldeformular (Sie finden es ganz am Ende dieses Dokuments)
- Die Förderprognose der Grundschule (WICHTIG: mit Unterschriften der Erziehungsberechtigten)
- Den Bogen „Anmeldung zur Sekundarstufe I“ der Grundschule
- Das letzte Zeugnis aus der Grundschule (6. Klasse, 1. Halbjahr)
- Kopie Ihres Personalausweises/ Reisepasses
- Geburtsurkunde / Abstammungsurkunde

WICHTIG: Sollte sich zwischenzeitlich die Wohnanschrift ändern, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Das Sekretariat befindet sich im 1. Stock und ist zu diesen Zeiten besetzt:
Montag bis Freitag 7:30-13:30
Telefon: 89 74 51 – 0
Fax: 89 74 51 – 24
E-Mail: sekretariat@feo-berlin.de

REGELN SCHULISCHEN ZUSAMMENLEBENS

Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern fühlen sich an unserer Schule gemeinsam für ein gutes Schulklima verantwortlich. Der Umgang der am Schulalltag Beteiligten untereinander ist durch Höflichkeit, Respekt und Rücksichtnahme geprägt. An der FEO haben sich alle Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern verpflichtet, die folgenden Regeln einzuhalten:

Sauberkeit

Die Mitglieder der Schulgemeinschaft verpflichten sich, gemeinsam verstärkt für mehr Sauberkeit in der Schule zu sorgen. Folgende Maßnahmen sollen diesen Prozess unterstützen:

- Für einen Unterrichtsraum werden verantwortliche Lehrer*innen benannt, die darauf achten, dass der Raum sauber bleibt.
- Der Schüler*innen- Ordnungsdienst wird auf vier Schüler*innen pro Woche erweitert. Zu den Aufgaben der Schüler*innen gehört nun auch das Säubern der Tische sowie das Entfernen von Müll auf dem Flur vor dem jeweiligen Unterrichtsraum.
- Vor allen Ferien werden in einer Unterrichtsstunde alle Unterrichtsräume von den SuS unter Aufsicht der LuL gemeinsam gereinigt.

Verstößt ein(e) Schüler*in gegen die Regeln der Sauberkeit, so werden unverzüglich die Eltern informiert. Sind die Beschmutzungen größeren Ausmaßes, so werden sie als Vandalismus gewertet und führen zu einer Klassenkonferenz, die eine Ordnungsmaßnahme beschließt.

Gewaltfreiheit und Respekt

Körperliche Übergriffe, Beleidigungen und Verunglimpfungen werden nicht geduldet. Das gilt auch für Einschüchterungsversuche durch Gewaltandrohung.

Es ist verboten, Waffen aller Art in der Schule mit sich zu führen.

Das Entwenden, Beschädigen und Beschmutzen von Schul- und Privateigentum wird nicht geduldet.

Konzentrierte Lernatmosphäre

Essen, Trinken und Kaugummikauen sind während des Unterrichts nicht gestattet.

Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern sorgen für einen pünktlichen Beginn des Unterrichts.

Keine Drogen

Drogen jeder Art (Zigaretten, Alkohol, Betäubungsmittel) sind während des Schulalltags und bei schulischen Veranstaltungen untersagt. Das Rauchen ist im Eingangsbereich ist zu unterlassen.

Handys, Player & Co.

Im Unterricht ist der Gebrauch von mobilen Kommunikationsgeräten grundsätzlich verboten. Die unterrichtenden Lehrer*innen können dieses Verbot nach eigenem Ermessen zeitweise aufheben.

Dann ist der sichtbare Gebrauch erlaubt. Außerhalb des Unterrichts steht der Gebrauch mobiler Kommunikationsgeräte unter den Regeln des Jugendschutzes.

Der Gebrauch der mobilen Kommunikationsgeräte erfolgt respektvoll und mit Rücksicht auf die Umgebung. Die Persönlichkeitsrechte des Einzelnen sind zu wahren, d.h., Bild- und Tonaufnahmen von Personen sind grundsätzlich verboten. Ausnahmen sind nur möglich, wenn die aufgenommene Person die Einwilligung erteilt.

Verstößt ein(e) Schüler*in bewusst gegen eine der Regeln, so wird das Gerät eingezogen. Die Rückgabe erfolgt zu einem von dem/der Lehrer*in angegebenen Zeitpunkt am selben Tag.

In allen Prüfungssituationen (Klausuren, Klassenarbeiten, Tests) ist der Gebrauch von mobilen Kommunikationsgeräten verboten. Alle Geräte werden vorne auf einem Tisch abgelegt. Wird danach ein Gerät bei eine(r)m Schüler*in gefunden oder klingelt ein solches, wird dies als Täuschungsversuch gewertet und die Prüfung mit ungenügend bewertet.

Außerhalb des Unterrichts ist das Musikhören mit Kopfhörern unter folgenden Bedingungen erlaubt:

- Das Musikhören erfolgt diskret und mit Rücksichtnahme auf die Umgebung.
- Die direkte mündliche Kommunikation hat immer Vorrang, d.h. ein(e) Schüler*in muss auf Verlangen eine(r)s Lehrers/ Lehrerin seine/ihre Kopfhörer sofort abnehmen, falls er/sie das Wort an ihn/sie richten möchte.

Verstößt ein(e) Schüler(in) bewusst gegen eine der Regeln, so werden die Kopfhörer und das Gerät eingezogen. Die Rückgabe erfolgt zu einem von dem/der Lehrer/in angegebenen Zeitpunkt am selben Tag.

SELBSTVERPFLICHTUNG DER SCHÜLER*INNEN

Die Schulgemeinschaft an der FEO, bestehend aus Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen hat sich auf eine Reihe von Werten verständigt, die von allen Seiten einzuhalten sind, um so ein harmonisches Miteinander an der Schule zu gewährleisten. Alle Schülerinnen und Schüler der neuen 7. Klassen unterschreiben ein Versprechen an die Schulgemeinschaft, in dem sie sich zur Einhaltung dieser Werte verpflichten. Den Wortlaut finden Sie hier:

VERSPRECHEN AN DIE SCHULGEMEINSCHAFT

zwischen dem Schüler/der Schülerin _____

dem/der/den Erziehungsberechtigten _____

und dem Friedrich-Ebert- Gymnasium, vertreten durch den/die Klassenlehrer/in.

I.

Wir Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern bilden am Friedrich-Ebert-Gymnasium (FEO) eine Verantwortungsgemeinschaft auf Zeit. Orientierungsmaßstab allen schulischen Handelns ist das Leitbild der FEO, das im Schulprogramm seinen alltäglichen Niederschlag findet.

II.

Unsere Schule ist der Ort, an dem wir uns mit Respekt begegnen. Zuhören und einander ernst nehmen prägen unseren Umgang miteinander. Dabei ist die gegenseitige Achtung Grundlage unseres gemeinsamen Miteinanders. Gewalt hat hier keinen Raum, weder in Worten noch in Taten.

Auf dieser Grundlage geben wir folgende Versprechen ab:

Wir Schülerinnen und Schüler verhalten uns untereinander respektvoll. Das gilt auch für unseren Umgang mit Lehrer*innen und Eltern. Wir übernehmen Verantwortung für den Erfolg unseres Lernens und in der Schulgemeinschaft. Wir achten und schützen die Einrichtungen der Schule.

Wir Lehrer*innen nehmen euch Schüler*innen in eurer Persönlichkeitsentwicklung ernst. Wir sind für euch und eure Eltern da und ansprechbar. Wir tragen zu einer hohen Unterrichtsqualität bei.

Wir Eltern achten die Kompetenz der Lehrer*innen und arbeiten mit ihnen zum Wohl unserer Kinder zusammen. Wir bringen unsere Zeit und unser Wissen in die Schule ein und unterstützen unsere Kinder und ihre Lehrerinnen und Lehrer, die Schulregeln einzuhalten.

Wir verpflichten uns mit unserer Unterschrift, die Versprechen an die Schulgemeinschaft einzuhalten.

LERNMITTELFONDS

Mit der Änderung des Berliner Schulgesetzes ist die Lernmittelfreiheit eingeschränkt worden. Den Schulen sind entsprechend dieser Änderung die Finanzmittel für Lernmittel gekürzt worden, so dass wir darauf angewiesen sind, Sie an den Kosten für die Beschaffung von Büchern bzw. Lektüren bis zu einer Höhe von 100 € zu beteiligen.

Sofern Sie nicht am Lernmittelfonds teilnehmen, müssen die von der Schule benannten Bücher von Ihnen bis zum Beginn des neuen Schuljahres selbst beschafft werden.

Als Alternative zu diesem Verfahren bieten wir Ihnen an, dem Lernmittelfonds beizutreten. In diesem Fall werden die gemäß der Liste benötigten Lernmittel wie bisher von der Schule gekauft und an Ihr Kind verliehen.

Die Beitragshöhe für den Lernmittelfonds teilen wir Ihnen zusammen mit der Übersendung der Bücherliste rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres mit. Für Geschwisterkinder an unserer Schule gibt es eine Beitragsermäßigung.

SCHULESSEN

Seit dem Frühjahr 2023 bieten wir in unserer komplett renovierten Cafeteria neben Snacks auch eine reguläre Mittagsversorgung an. Wir freuen uns sehr, dafür die Forum Esswirtschaft GmbH - einen Bio-zertifizierten Schul-Caterer - gewonnen zu haben.

Alle angemeldeten Schüler*innen erhalten bei uns eine Chipkarte und holen damit ihr bestelltes Menü ab. Die Schüler*innen haben bei den Menüs die Wahl zwischen einer vegetarischen und einer nicht-vegetarischen Menülinie. Bei rechtzeitiger Ummeldung kann die Menülinie auch jeweils zur Folgewoche geändert werden.

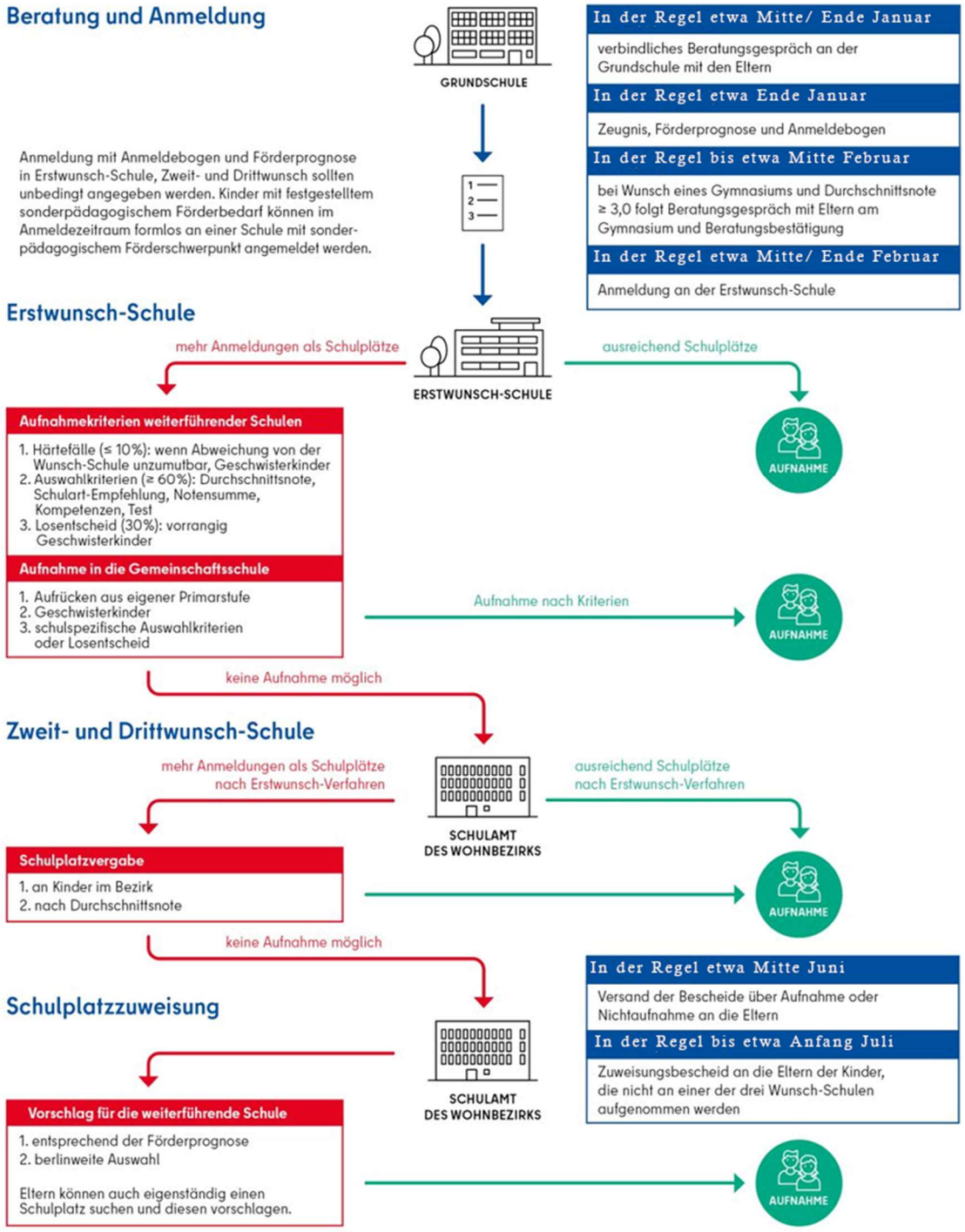
SCHLIEßFÄCHER

Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Ebert-Gymnasiums können bei der Firma astradirect Schließfächer mieten:

Standardgröße für üblichen Platzbedarf
Fachgröße: ca. 35 x 46 x 50 cm (B,H,T)
Mietpreis: Ab 2,60 € im Monat

Bei der Auswahl der Schule geben Sie bitte “Friedrich-Ebert-Oberschule” an.

ZEITLICHER ABLAUF DES ANMELDEVERFAHRENS



Quelle: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (verändert durch Friedrich-Ebert-Gymnasium)
https://www.berlin.de/sen/bildung/schule/bildungswege/uebergang-weiterfuehrende-schule/#zeit
Hinweis: Wir haben die von der Senatsverwaltung stets genau angegebenen Termine hier verallgemeinert

ANMELDEFORMULAR

Name des Schülers/
der Schülerin

_____
Familienname

_____
Vorname (sämtliche)

Geburtsdaten

_____ _____
Geburtsdatum Geburtsort

Staatsangehörigkeit _____ Geschlecht _____

Anschrift

_____ Berlin _____
Postleitzahl Straße + Hausnummer

Telefon privat + evtl. Handy E-Mail

2. Fremdsprache ☐ Spanisch ☐ Französisch

Religionszugehörigkeit ☐ katholisch ☐ evangelisch ☐ muslimisch

GS-Empfehlung ☐ Gymnasium ☐ ISS

Förderprognose

_____
Note

Nachteilsausgleich _____

Grundschule

_____
Grundschule Schulnummer

Wunschschulen

1. _____
Schule Schulnummer

2. _____
Schule Schulnummer

3. _____
Schule Schulnummer

Erziehungsberechtigte ☐ Vater ☐ Mutter ☐ beide

Vor- und Zuname (Vater)

Telefon privat (Vater) Mobil (Vater)

E-Mail (Vater)

Vor- und Zuname (Mutter)

Telefon privat (Mutter) Mobil (Mutter)

E-Mail (Mutter)

Ort Datum Unterschrift(en)